

Grußwort

Liebe Triefensteiner,

ich hoffe Sie hatten an den Weihnachtstagen und zum Jahreswechsel die Gelegenheit zur Ruhe zu kommen und Kraft zu tanken.

Vor einigen Tagen ging das Jahr 2021 zu Ende, in dem wie bereits in 2020 ein Schwerpunkt in der Bekämpfung der Pandemie lag. Diese Aufgabe wird uns weiter begleiten.

Wieder einmal hat die Corona Pandemie, ihre Folgen und Auswirkungen, dazu geführt, dass wir wieder ein so gänzlich anderes Weihnachtsfest und einen völlig ungewohnten Jahreswechsel zu 2022 begangen haben. Begegnungen konnten nicht stattfinden, die Leichtigkeit hat gefehlt.

Allerdings bringt der Jahreswechsel auch immer ein Stück Hoffnung mit sich. Hoffnung auf Besserung, insbesondere in Bezug auf den Virus.

Menschen sind auch in diesem Thema nicht immer einer Meinung. Lassen sie uns aber nicht mit dem Finger aufeinander zeigen, denn wichtig ist es niemanden zurück zu lassen. Lassen Sie uns ein Auge darauf haben, wie es unseren Nachbarn geht. Scheuen Sie sich nicht uns zu kontaktieren. Unsere Nachbarschaftshilfe steht bereit und ist da, wenn Sie Hilfe brauchen. Wir werden versuchen sie zu unterstützen und bei Bedarf Hilfe organisieren.

Jetzt ist die Zeit für Miteinander und das Gemeinsame zu erleben.

Ein neues Jahr heißt neue Hoffnung, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel.

Für das kommende neue Jahr 2022 wünsche ich Ihnen Gelingen, Gesundheit und Glück in allen Bereichen und Lebenslagen!

„Wir können den Wind nicht ändern, aber wir können die Segel richtig setzen.“ Aristoteles

Es grüßt Sie Ihre
Erste Bürgermeisterin
Kerstin Deckenbrock

Auszug zu Änderungen der Gesetze und Regelungen 2022: Das wird wichtig!

Neu für Verbraucher

- Aus für Plastiktüten im Supermarkt
- Porto: Post hebt Preise an
- Neue Pfandregelungen
- Kündigungsbutton für Online-Verträge
- Kein Fahrkartenverkauf in der Bahn
- Beweislastumkehr bei Warenkäufen
- Leichtere Rückgabe von Elektroaltgeräten
- EEG-Umlage wird reduziert

Neues rund ums Geld

- Grundsteuerreform
- Neue Bemessungsgrenzen
- Änderungen für Familien
- Pfändung: mehr unpfändbare Gegenstände
- Höherer Steuerfreibetrag
- Corona-Bonus noch bis März 2022

Neues rund ums Auto

- Mehr Sicherheit im Verkehr
- Höhere Kraftstoffpreise
- Führerscheinumtausch/
- Neue Typklassen für die Kfz-Versicherung
- Änderungen bei der Förderung für E-Autos

Neu in der Arbeitswelt

- Elektronische Krankschreibung
- Online Arbeitslosenregistrierung
- Höherer Mindestlohn
- Höhere Mindestvergütung für Auszubildende
- Änderungen für Minijobber
- Absenkung des Wahlalters bei Betriebsratswahlen

Aufgrund des Umfangs informieren wir Sie nur über einen ausgewählten Auszug

<https://www.deutsche-handwerks-zeitung.de/aenderungen-und-neue-gesetze-2022-203195>

Umtausch Führerscheine

Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine müssen in den nächsten Jahren umgetauscht werden.

Umtauschfristen für Papierführerscheine:

1953 - 1958	19.01.2022
1959 - 1964	19.01.2023
1965 - 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr.

Umtauschfristen für Kartenführerscheine

Wenn Sie einen Kartenführerschein besitzen, der vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurde, richtet sich die Umtauschfrist nach dem Ausstellungsjahr.

1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 – 18.01.2013	19.01.2033

Führerscheinumtausch ist persönlich oder mit Antrag auf postalischem Weg möglich.

Was benötigen Sie für den postalischen Umtausch?

1. Antragsformular unter www.main-spessart.de/umtausch
2. Ihren Führerschein
3. Kopie des Personalausweises
4. ein biometrisches Passbild

Kostenrechnung wird nach Eingang der Unterlagen erhoben, Direktversand erfolgt über die Bundesdruckerei.

Übungen der Bundeswehr

Bundeswehreinheiten führen nachstehende Übung im Raum Marktheidenfeld durch:

Art der Übung:
Durchschlageübung

Zeitpunkt:
13.02.2022, 07:00 Uhr bis zum
17.02.2022, 18:00 Uhr

Bitte beachten Sie die öffentliche Bekanntmachung.

Schon gewusst? Wissenswertes über Triefenstein

Gemeindewappen Triefenstein (Auszug aus der Chronik von Lengfurt)

Die Beschreibung des Wappens lautet:

„Durch einen silbernen Wellenbalken geteilt von Blau und Rot, oben eine goldene Otterngabel, beseitet von je einer silbernen heraldischen Rose mit goldenen Butzen und Kelchblättern, unten schräg gekreuzt ein goldener und silberner Schlüssel.“



Zustimmung der Regierung
von Unterfranken vom 8.7.1982, Nr. 230-1058 b 10/81

Der Markt Triefenstein wurde aus den ehemals selbstständigen Gemeinden Homburg, Lengfurt, Rettersheim und Trennfeld gebildet. Die neue Gemeinde hat den Namen des im Gemeindegebiet liegenden, 1102 gegründeten Augustiner-Chorherrenstifts Triefenstein angenommen. Dieses dem Hochstift Würzburg direkt unterstehende Kloster war für das Gemeindegebiet als geistlicher und grundherrschaftlicher Mittelpunkt von größter historischer Bedeutung.

Die gekreuzten Schlüssel im neuen Gemeindewappen sind dem Wappen des bis zur Säkularisation 1803 bestehenden Klosters entnommen. Die Farben Silber und Rot stehen für das Hochstift Würzburg, dem das Amt Homburg gehörte. Als Herrschaftsinhaber lassen sich im Gemeindegebiet neben dem Hochstift Würzburg vor allem die Grafen von Wertheim nachweisen, die bis zu ihrem Aussterben 1556 die Dorfherrschaft in Lengfurt und andere Rechte im Gemeindegebiet innehatten. Aus dem Wappen der Wertheimer sind die zwei silbernen Rosen in das neue Gemeindewappen übernommen worden. Die Otterngabel zwischen den beiden Rosen stammt aus den alten Wappen von Trennfeld und Homburg. Als Handwerkszeichen deutet sie auf die Fischerei im Main hin. An den Main, der durch das Gemeindegebiet fließt, soll auch der Wellenbalken im neuen Gemeindewappen erinnern.

Die Gemeindechroniken erhalten Sie in unserem Bürgerbüro.

Preise der Chroniken:

Homburg 1/2	10,00 €
Lengfurt	22,00 €
Rettersheim	16,00 €
Trennfeld	16,00 €



Foto: Gabriela Träger

Spendenübergabe für Flutopfer im Ahrtal

Anstelle eines Ausstandes im Rahmen einer Abschiedsfeier für die Belegschaft der Verwaltung des Marktes Triefenstein entschieden sich Norbert Endres und die Mitarbeiter der Verwaltung für eine Geldspende an Flutopfer im Ahrtal. Dazu übergab Norbert Endres an die Familie Sebastian, die zu Besuch im Trennfeld war, die Geldspende persönlich. Familie Sebastian hatte ihren Neubau fast fertiggestellt und waren kurz vor Einzug als das Hochwasser kam und dazu war Marina Sebastian hochschwanger und stand 4 Wochen vor der Geburt.

Foto: Norbert Endres, Jonas und Marina Sebastian und Tochter Elli Sebastian.



Foto: Volker Kuhn

Fortbildungsangebot „Betrieblicher Pflegelotse“ im März 2022

Die Pflegebedürftigkeit eines Angehörigen trifft Beschäftigte häufig unvorbereitet. In kurzer Zeit müssen Pflege und Betreuung so organisiert werden, dass sie mit Alltag und Berufstätigkeit vereinbar sind. Für Unternehmen wird dieses Thema angesichts der demographischen Entwicklung in den kommenden Jahren an Bedeutung gewinnen und sie vor die Herausforderung stellen, eine möglichst gute Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zu gewährleisten.

Bereits zum dritten Mal bieten das Regionalmanagement des Landkreises Main-Spessart und das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg die Fortbildung zum „Betrieblichen Pflegelotse“ an. Das Fortbildungsangebot richtet sich an Personalverantwortliche, Betriebsräte oder andere interessierte Beschäftigte im Unternehmen. Pflegelotse werden geschult, um ratsuchenden Kollegen eine erste Orientierung rund um die Pflege von Angehörigen zu geben. Die Schulung informiert über gesetzliche Rahmenbedingungen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer, über zentrale Angebote und Anlaufstellen vor Ort und gibt einen Überblick über Pflegeformen und -möglichkeiten.

Die Fortbildung findet jeweils vormittags am 23., 24. und 30. März 2022 statt. Tag 1 und Tag 3 sind als Präsenzveranstaltung in Karlstadt geplant, Tag 2 wird online durchgeführt. Sollte es die Pandemie-Situation erfordern, kann auch vollständig auf eine digitale Durchführung gewechselt werden.

Informationen zur Fortbildung sowie das Anmeldeformular sind zu finden unter www.main-spessart.de/pflegelotse. Anmeldungen sind bis zum 23. Februar 2022 möglich. Rückfragen gerne per E-Mail an Regionalmanagement@Lramsp.de oder telefonisch unter 09353 793 1755.



Foto: Gabriela Träger

Erneute Absage der äußeren, militärischen Feier des Sebastiani-Festes 2022 in Lengfurt

Wie bereits im Januar 2021 kann auch im kommenden Jahr trotz fortgeschrittener Planungen das Fest des Hl. Sebastian in Lengfurt nicht mit dem üblichen militärischen Aufzug, Exerzieren und Fahenschwenken auf dem Marktplatz stattfinden. Die aktuellen Vorgaben der bayerischen Infektionsschutzmaßnahmen zur Kontaktbeschränkung lassen weder eine Generalversammlung am Dreikönigstag noch die Zusammenkunft von weit über 100 Personen im Ortsbereich am Festsonntag zu.

So verbleiben am Festwochenende die drei Gottesdienste am So., 23.01.22 um 09:15 Uhr, die Festandacht um 14:00 Uhr (beide Gottesdienste nach 3-G-Regelung) und am Mo., 24.01.22 der Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Vereinsmitglieder.

Der Sebastiani-Verein möchte das Gelöbnis der Lengfurter Vorfahren, alljährlich dem Hl. Sebastian militärisch zu gedenken, erfüllen und hofft dies zu einem späteren Zeitpunkt im Jahr 2022 nachholen zu können. Über aktuelle Planungen informieren wir in der Tagespresse, dem Pfarrbrief und auf unserer Homepage: www.sebastiani-lengfurt.de Für den Sebastiani-Verein Lengfurt Thomas Hahmann

Der OGV informiert

Es werden Baumschnittkurse in folgend aufgeführten Ortsvereinen durchgeführt, an welchen auch Triefensteiner Bürger/innen teilnehmen können.

Gebühren:

€ 5,- für Mitglieder

€ 10,- für Nichtmitglieder.

Anmeldung bis zum 27.1.22 bei Klaus Markert, Tel.:09395 8430

Mail: nikolaus.markert@t-online.de

Termine ,Ort und Zeit:

05.02.22 Himmelstadt,

9.00 Uhr, halbtägig

05.03.22 Glasofen,

9.00 Uhr, halbtägig

11.03.22 Rodenbach,

13.30 Uhr, halbtägig

12.02.22 Laudенbach,

9.00 Uhr, ganztägig

Der jeweilige Treffpunkt der Kursteilnehmer wird noch festgelegt und bekannt gegeben.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Markert

1. Vorstand OGV-Trennfeld

Aus der Gemeinderatssitzung vom 09.11.2021

Bitte beachten Sie, dass die ausführlichen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen nach Freigabe GR auf der Homepage der Gemeinde Triefenstein <https://www.markt-triefenstein.de> unter Rathaus – Gemeinderat – Protokolle zu finden sind.

Vergaben:

Maßnahme: Friedhofs- und Bestattungsgebühren
Gewerk: Erhöhung Entschädigungssätze Fa. Liebler (siehe Gebührensatzung zum 01.01.2022)

Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von gigabitfähigen Breitbandnetzen; Ergebnis des Markterkundungsverfahrens und weitere Vorgehensweise; BeschlussSachverhalt:

Die neue Bayerische Gigabitrichtlinie ermöglicht eine flächendeckende Förderung von gigabitfähigen Anschlüssen. Von der Förderung profitieren private und gewerbliche Nutzer. Der Freistaat fördert künftig nur noch Glasfaseranschlüsse bis in die Gebäude. Neben der bisherigen Förderung der Wirtschaftlichkeitslücke, werden künftig auch Betreibermodelle ermöglicht. In die Förderung können Privatadressen aufgenommen werden, die über weniger als 100 Mbit/s im Download verfügen und gewerbliche Adressen mit weniger als 200 Mbit/s symmetrisch.

Bisheriger Ausbau/Rückschau: Im ersten Bauabschnitt wurde sichergestellt, dass alle Haushalte min. 30 Mbit/s erhalten. Im kürzlich abgeschlossenen zweiten Bauabschnitt (vgl. Karte hellblaue Punkte) bekamen alle Haushalte einen Glasfaseranschluss mit bis zu 1 Gbit/s, die noch keine 50 Mbit/s erhalten haben.

Bisheriger Ablauf/Umsetzung der bayerischen Gigabit Richtlinie in Triefenstein:

Zum Start in das Förderprogramm wurde eine Markterkundung durchgeführt. Daraus haben sich die förderfähigen Adressen ergeben, welche dann in Ausbaubereichen zusammengefasst werden (vgl. beigefügte Karten).

Nächste Schritte:

Unser Beratungsbüro Dr. Först rät dazu, in einem nächsten Schritt, zunächst den Gemeindeteil Lengfurt mit Außenbereichen und diverser Aussiedler vollständig, also rund 563 Adressen, (3.378.000 Euro) mit Glasfaser ausbauen zu lassen. Hierzu erhält der Markt Triefenstein eine Förderung von 90 % der nicht gedeckten Ausbaukosten des jeweiligen Anbieters. Im Gespräch wurde eine vom Markt Triefenstein zu übernehmende Summe für den 1. Ausbau in Höhe von rund 300.000,00 € genannt, welcher auf zwei oder drei Haushalte aufgeteilt werden kann. Die genaue Summe kann erst nach Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse ermittelt werden.

Der Markt Triefenstein muss bei dieser Förderrichtlinie nicht für den Gesamtaufwand in Vorleistung gehen, sondern nur seinen Anteil von 10% der eingereichten Rechnungen tragen. Derzeit werden nur die Anschlüsse unter 100 Mbit gefördert. Der Bereich Lengfurt ist klar abgegrenzt und förderfähig. Diese Abgrenzung ist bei den Ortsteilen Rettersheim, Homburg und Trennfeld nicht möglich. Würde in diesem Bereich der Netzausbau stattfinden, würden die Haushalte, die bereits mehr als 100 Mbit haben, keine kostenfreie Glasfaseranschlüsse erhalten können. Siehe Plan.

Über die Förderung des Bundesprogramms ab 2023 werden auch die über 100Mbit - Haushalte förderfähig. Diese Gebiete sollten im vierten und dann letzten Bauabschnitt umgesetzt werden. Somit wäre bestenfalls der Markt Triefenstein noch in dieser Legislaturperiode vollumfänglich auf Glasfaser (ftth - fiber to the home) aufgerüstet.

Nach einem positiven Beschluss, würde zunächst die Ausschreibung für den nächsten Abschnitt in zwei Losen (Lengfurt und Außenbereichsgrundstücke) erfolgen. Vergabe dann in einer der nächsten Sitzungen in 2022, frühester Baubeginn wird in 2023 erwartet.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Triefenstein beschließt an der bayerischen Gigabitrichtlinie teilzunehmen. Die Verwaltung wird beauftragt die entsprechenden Finanzmittel für die kommenden Haushalte bereitzustellen

Seniorenbeauftragte/r Markt Triefenstein; BeschlussSachverhalt:

Das Amt unserer ehemaligen und verstorbenen Gemeinderätin Inge Behl als Seniorenbeauftragte ist verweist. Herr Wolfgang Virnekäs hat als Stellvertreter die Aufgaben kommissarisch übernommen, steht aber nicht dauerhaft für den Posten zur Verfügung. Die Aufgabe als Stellvertreter wird er weiterhin übernehmen. Der Markt Triefenstein rief deshalb in der Gemeinderatssitzung am 14.09.2021 sowie in der Oktoberausgabe des Mitteilungsblattes Freiwillige dazu auf, sich bei der Gemeinde zu melden oder Vorschläge zu nennen.

Interesse am Amt als Seniorenbeauftragte bekundete Frau Marion Kaufmann, wohnhaft in Rettersheim.

Bei der Auswahl der Seniorenbeauftragten soll die Bereitschaft und Eignung im Vordergrund stehen, sowie die zeitliche Möglichkeit, dieses Amt engagiert auszuüben. Diese Voraussetzungen werden von Frau Kaufmann, auch gerade durch ihre berufliche Ausbildung, vollumfänglich erfüllt.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat ernennt Frau Marion Kaufmann zur Seniorenbeauftragten. Sie wird als Mitglied des Seniorenbeirats des Landkreises entsendet.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 14.11.2021

Bitte beachten Sie, dass die ausführlichen Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen nach Freigabe GR auf der Homepage der Gemeinde Triefenstein <https://www.markt-triefenstein.de> unter Rathaus – Gemeinderat – Protokolle zu finden sind.

Vergaben:

Maßnahme: Wasserrechtliche Erlaubnisse
 Gewerk: Erstellung von Unterlagen für Übergangserlaubnisse
 Vergabe an: Ingenieurbüro Harth
 Vergabesumme: 33.320,00 €

Beteiligung Mobilfunkausbau | Neubau Mobilfunkstandort NY2560 Triefenstein-Lengfurt-FSM- Ersatz

In der Sitzung am 14.09.2021 wurde der Beschluss zum Bau eines Stahlgittermastes in der Bahnhofstr. 12, Fl. Nr. 622, Trennfeld, aufgrund eines festgestellten Verfahrensfehlers, aufgehoben.

Am 22.11.2021 kam nun der erneute Aufruf der Deutschen Telekom zur Beteiligung an dem geplanten Mobilfunkausbau.

Neue Suchanfrage:

Zur Versorgung der Umgebung, der kompletten Mainschleife und der Bevölkerung ist der Aufbau einer Mobilfunkanlage mit GSM/UMTS/LTE/5G Technik notwendig, hierbei handelt es sich um einen Ersatzstandort für den Standort NY0809.

Neuer Suchkreis:



Alter Suchkreis:



Dem Markt Triefenstein wird nun in diesem Dialogverfahren die Möglichkeit gegeben, sich innerhalb von 60 Tagen mit Standortvorschlägen an der Suche zu beteiligen. Sollte kein geeigneter Standort auf kommunalen Flächen möglich sein, oder gefunden werden können, beabsichtigt die Telekom, konform zum Mobilfunkpakt II Mietverträge, mit privaten Eigentümern an geeigneten Standorten Verträge abzuschließen und uns dann entsprechend informieren.

Der Telekom wurde die Frage gestellt, warum die Suchanfrage inhaltlich in Teilen geändert wurde und die Suchkreise neu festgelegt wurden. Desweiteren haben wir informiert, dass der Markt Triefenstein in das Dialogverfahren einsteigt und das Beratungshaus Nießen beauftragt wurde.

Mach mit! Aktionsjahr "Mein Main" 2022 Bayerischer Main

Mit einem Aktionsjahr will das Netzwerk Main zusammen mit vielen Partnern entlang des gesamten bayerischen Mains im Jahr 2022 den Fluss in den Mittelpunkt stellen. Gesucht sind Kommunen, Vereine, Organisationen, Bildungseinrichtungen und Akteure, die sich mit eigenen Veranstaltungen und Angeboten rund um den Main beteiligen möchten. Damit soll ein Zeichen gesetzt werden, wie wichtig und wertvoll der Main für alle ist. Darum startet das Aktionsjahr anlässlich des Weltwassertags der Vereinten Nationen am 22. März 2022 mit einer gemeinsamen Müll-Sammel-Aktion, an der sich jeder beteiligen kann.

Das Netzwerk Main ist ein Projekt des Flussparadieses Franken und setzt sich unter dem Motto „leben -lernen -schützen“ für die Vernetzung der Städte und Kommunen entlang des Flusses ein. Für das Aktionsjahr können sowohl etablierte Formate als auch neue Ideen an das Netzwerk gemeldet werden. Weitere Informationen: www.netzwerkmain.de

Das Netzwerk Main bittet Personen und Gruppierungen, die sich am Aktionsjahr beteiligen möchten, sich möglichst bis zum 14. Januar 2022 mit beigefügtem Antwortformular bei simone.kolb@netzwerkmain.de zu melden. Ab Ende Dezember wird es zusätzlich ein Online-Formular auf der Homepage www.netzwerkmain.de zur Mitteilung von Veranstaltungen und Aktionen geben.



Foto: Mirjam Lakeit

PM Förderaufruf Regionalbudget 2022

Der Wettbewerb der guten Ideen geht in die dritte Runde!

Die Kommunale Allianz hat das Regionalbudget auch für das Jahr 2022 beantragt. Es werden wieder 100.000,00 Euro an Projektträger im Raum Marktheidenfeld ausgeschüttet. Der Markt Triefenstein hat mit insgesamt 4 Projekten im Jahr 2021 punkten können und den Förderzuschlag erhalten.

Das schaffen wir auch in 2022!

Was ist zu beachten - in Kürze:

Zur Besprechung von Projektideen oder Fragen steht ILE-Manager Markus Kapfer bereit. Die entsprechenden Formulare, Kontaktdaten und Informationen (Fristen/Antrag etc.) sind auf der Webseite <https://www.raum-marktheidenfeld.de> eingestellt.

Antragsteller können Privatpersonen, Gemeinden, Vereine oder Unternehmen sein. Abgabeschluss für die Projektanträge ist der 13.02.2022.

Projektideen müssen vor der endgültigen Einreichung bei der Gemeinde angemeldet werden.



Gemeinderatssitzungen

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden am Dienstag, den 18.01.2022 im Saalbau in Lengfurt um 19:30 Uhr und am Dienstag, den 15.02.2022 in der Bocksberghalle in Rettersheim um 19:30 Uhr statt.

Die Bürgerversammlung findet am Mittwoch, 23.02.2022 um 19:00 Uhr in der Triefensteinhalle in Trennfeld statt.

Diese Termine sind vorläufig und können bei Bedarf ergänzt bzw. geändert werden. Es wird darauf hingewiesen: Für den Einlass zur Sitzung besteht auf den Verkehrswegen zum Platz/bzw. vom Platz Maskenpflicht. Am Platz kann die Maske abgenommen werden.

Sitzungssaal/Änderungen können Sie auf unserer Homepage www.markt-triefenstein.de einsehen.

Für interessierte Bürger sind die Protokolle des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzungen auf der Homepage unter der Rubrik „Gemeinderat/Protokolle“ einzusehen.

Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten wie gewohnt:
Montag 16.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Zutritt nur unter 2G-Regelung möglich.

Trittbrettfahrer unterwegs

In diesen Tagen erhielt die Verwaltung des Marktes Triefenstein mehrere Hinweise, dass offensichtlich wieder mehrere "Trittbrettfahrer" wegen einer Anzeigenschaltung unterwegs sind.

Der Markt Triefenstein lässt aktuell keine neue Informationsbroschüre erstellen.

Erst wenn dies wieder vorgesehen ist, wird die Verwaltung rechtzeitig darüber informieren.

Termine zum Vormerken (ohne Gewähr und abhängig von den aktuellen Corona-Auflagen)

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
Samstag	15.01.	09:00	Christbaumsammlung in Homburg	Freiwillige Feuerwehr Homburg
Dienstag	18.01.	19:30	Gemeinderatssitzung - Saalbau Lengfurt	Markt Triefenstein
Samstag	29.01.	08:00	Altpapiersammlung in Lengfurt	Kindergarten St.Jakobus Lengfurt

Der Förderverein Triefenstein Pro Waldbad begeht im Jahr 2022 sein 5-jähriges Bestehen!

Bilanz und Aufbruch!

Nun sind es schon geraume fünf Jahre, in denen freiwillige Helferinnen und Helfer die Gemeinde Triefenstein beim Betrieb ihres Waldbades unterstützen. Was am Anfang Protest und Rage waren, hat sich mittlerweile zu einer alltäglichen Gegebenheit entwickelt. Aber erst in diesem Jahr können wir 5 Jahre Förderverein Triefenstein Pro Waldbad feiern, denn der Verein bestand nicht sofort, er musste wachsen und sich formieren. Was aber die Helferinnen und Helfer in dieser Zeit alles geschaffen haben und hiermit die Gemeinde unterstützen konnten, kann sich wahrlich sehen lassen.

Das alles wurde ehrenamtlich von den Helferinnen und Helfern des Waldbades mit Unterstützung der Gemeinde und vor allem des Bauhofes geschaffen. Wir sind dankbar, dass es Menschen in unseren Gemeinden gibt, die ihre Freizeit in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Dem Triefensteiner Gemeinderat danken wir für seine Unterstützung, denn er macht uns den Weg frei für neues Schaffen.

Jedoch lässt sich keine Fliese, kein Stein und keine Steinplatte ohne entsprechende finanzielle Mittel beschaffen. Deshalb unser allerherzlichster Dank an alle unseren Sponsoren für ihre Geld- oder Sachspenden. Ebenso unser Dank an die Werben, die uns ebenfalls finanziell unterstützen. Und dann sind da noch unsere Gäste, ob Fest- oder Eventbesucher, sie alle helfen uns durch ihre Anwesenheit und ihren Verzehr. Und nicht zuletzt unsere Waldbadbesucher, für die wir das alles machen, dass sie sich wohl und glücklich fühlen, in unserem schönen Freibad.

Wir hoffen für das Jahr 2022 auf eine ebenso gute Unterstützung wie bisher. Ebenso hoffen wir, wie sicherlich alle, dass diese Pandemie bald beendet sein wird.

Aber, das alles kann nur mit euer aller Hilfe geschehen, mit den Menschen, die sich bereit erklären, in ihrer Freizeit in unserer Gemeinschaft mitzuwirken! Jede Hand ist willkommen und wird gebraucht, egal was man ist und was man kann. Will ich bei der Sauberkeit des Bades mithelfen, oder möchte ich lieber im Kassenbereich sein? Möchte ich bei der Fortentwicklung des Bades mitwirken und es für die Zukunft fitmachen, oder aber will ich nur einfach kommen und helfen? Bin ich ein guter Schwimmer und möchte als Rettungsschwimmer bei der Sicherheit in den Becken mitwirken? Alles ist möglich und für das Alles benötigen wir Eure Unterstützung. Einfach einmal im Waldbad vorbeischaun, oder weitere Infos unter 99302 erhalten.

Allen unseren Gönnern und allen die uns kennen oder kennenlernen wollen ein gesundes und glückliches neues Jahr.
Ihr Team „vom Waldbad“!

Klaus Scheller, 1. Vorsitzender des Fördervereins Triefenstein Pro Waldbad
Albert-Schweitzer-Straße 2, 97855 Triefenstein, 09395-99302
klaus.scheller@gmx.de

Werbung im Mitteilungsblatt

- Dazu stehen 3 Formate zur Verfügung:
- 63,3 x 80 mm für 20,00 €
 - 130,6 x 38,77 mm für 40,00 €
 - 197,9 x 25,59 mm für 60,00 €

Es werden bevorzugt Anzeigen von Triefensteiner Firmen und Institutionen gezeigt.

Die maximale Anzeigenschaltung wird vom Markt Triefenstein festgelegt. Buchung unter info@triefenstein.bayern.de.



Hausverkauf ist Profisache!

Nutzen Sie meine über 30-jährige Berufserfahrung als Immobilienexperte aus Triefenstein beim Verkauf, Vermietung, Bewertung, Wohn-/Leibrente und alle Fragen rund um Ihre Immobilie. Rufen Sie mich einfach unverbindlich an!

Werner Großmann, Mobil: 01522 / 92 12 574
w.grossmann@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 0931/329376-13
garant-immo.de



Foto: Kerstin Deckenbrock

Schleyer Computer Equipment

ITV Dienstleistungen
• Hardware
• Support
www.sce24.de

Mantelstr. 8, 97855 Triefenstein-Homburg, Tel: 09395-878319, Mobil: 0171-8863508

Gemeinde-Kontakt		Vorwahl 09395	
Kontakt	Tel.	E-Mail	
Vermittlung	97 01 - 0	info@triefenstein.bayern.de	
1. Bürgermeisterin			
Kerstin Deckenbrock	97 01 – 22	kerstin.deckenbrock@triefenstein.bayern.de	
Geschäftsleitung			
Birgit Tschöp	97 01 – 11	birgit.tschoeop@triefenstein.bayern.de	
Bürgerbüro			
Jana Becker	97 01 – 12	jana.becker@triefenstein.bayern.de	
Sandra Mager	97 01 – 13	sandra.mager@triefenstein.bayern.de	
Gerhard Schmitt	97 01 – 14	gerhard.schmitt@triefenstein.bayern.de	
Standesamt/Soziales			
Barbara Kohlhepp	97 01 – 23	barbara.kohlhepp@triefenstein.bayern.de	
Christine Dornbusch	97 01 – 24	christine.dornbusch@triefenstein.bayern.de	
IT/Öffentlichkeitsarbeit			
Sigrid Aulbach	97 01 – 44	sigrid.aulbach@triefenstein.bayern.de	
Kämmerei/Kasse			
Martin Jäger	97 01 – 33	martin.jaeger@triefenstein.bayern.de	
Susanne Hetzer	97 01 – 31	susanne.hetzer@triefenstein.bayern.de	
Ann-Kathrin Roll	97 01 – 41	annkathrin.roll@triefenstein.bayern.de	
Elias Hoffmann	97 01 – 32	elias.hoffmann@triefenstein.bayern.de	
Bauamt			
Volker Kuhn	97 01 – 36	volker.kuhn@triefenstein.bayern.de	
Holger Sauer	97 01 – 34	holger.sauer@triefenstein.bayern.de	
Sabine Foh	97 01 – 35	sabine.foh@triefenstein.bayern.de	
Bauhof			
Joachim Hofmann Bahnhofstr. 25, Trennfeld	Tel: 99 79 00 Fax: 877905	joachim.hofmann@triefenstein.bayern.de	

Wichtige Telefonnummern	Ortsteil	Telefonnummer
Allgemeinmedizin: Jürgen Cremer	Lengfurt	09395-258
Allgemeinmedizin: Dr. med. Pamela Stieber	Homburg	09395-483
Ambulante Chirurgie Triefenstein	Lengfurt	09395-997076
Zahnarztpraxis Triefenstein	Trennfeld	09395-8787390
Triefenstein Apotheke	Lengfurt	09395-251
Kassenärztlicher Dienst (falls Hausarzt nicht erreichbar)		116 117
Notarzt Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt		112
Polizei		110

Abholung Biomüll, Restmüll, Altpapier, Gelber Sack				
Wochentag	Datum	Müllart	Altpapier (Blaue Tonne)	Gelber Sack
Montag	17.01.2022		Rettersheim & Trennfeld	
Mittwoch	19.01.2022	Biomüll		
Freitag	21.01.2022			Homburg & Lengfurt
Mittwoch	26.01.2022	Restmüll		
Freitag	28.01.2022			Rettersheim & Trennfeld
Mittwoch	02.02.2022	Biomüll		
Freitag	04.02.022		Homburg & Lengfurt	
Mittwoch	09.02.2022	Restmüll		
Montag	14.02.2022		Rettersheim & Trennfeld	
Mittwoch	16.02.2022	Biomüll		

Gelbe Säcke sind bei der Gemeindeverwaltung, Rathaus I, Foyer, erhältlich.
Nutzen Sie auch den digitalen Abfallkalender und die App.
www.main-spessart.de/Abfallwirtschaft.



Nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 02. Februar 2022.
Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 20. Januar 2022, 12:00 Uhr.
Das Mitteilungsblatt erscheint monatlich im Eigenverlag. Es handelt sich nicht um ein Amtsblatt. Bitte beachten Sie unsere Bekanntmachungen an der Amtstafel am Rathaus und den Hinweistafeln in allen Ortsteilen.

Nachbarschaftshilfe



Wir sind erreichbar unter E-Mail:
handinhand@triefenstein.bayern.de
Telefon: 09395-9701-0, Mo.-Fr. 8-12 Uhr

Öffnungszeiten Rathaus

Alle Ämter der Verwaltung sind erreichbar. Aufgrund der Corona-Pandemie sind Besuche in unseren Rathäusern nach telefonischer Terminvereinbarung möglich.

Mo. - Fr.: 8:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mo.-Nachmittag: 16 Uhr - 18:00 Uhr

Probealarm zur Erprobung der Funktionsfähigkeit der Sirenen

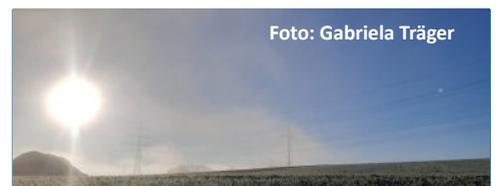
05.02.2022, 12:30 Uhr

Trinkwasserwerte

	Wasserhärte	Nitrat Grenzwert mg/l
Lengfurt	15,4 °dH	29,6 mg/l
Homburg	11,7 °dH	25,9 mg/l
Rett./Tren.	5,3 °dH	2,1 mg/l

(Stand: 22.09.2021)

Foto: Gabriela Träger



Aus dem Fundbüro

Es wurden keine Fundsachen abgegeben.

Impressum

Herausgeber:
Markt Triefenstein
97855 Triefenstein-Lengfurt
Rathausstr. 2
Tel.: 09395-9701-0
info@triefenstein.bayern.de
www.markt-triefenstein.de

Öffnungszeiten Rathaus:
Mo. bis Fr. 08:00-12:00 Uhr
Mo. 16:00-18:00 Uhr
und nach telef. Vereinbarung

